

„Söhne des Dorfes“ 2014 in Lenauheim

Gemeinsames Fest für heutige und ehemalige Dorfbewohner

Lenauheim - Das traditionelle Fest „Söhne des Dorfes“ („Fiii satului“) wird Anfang des kommenden Monats in der Banater Gemeinde Lenauheim veranstaltet. Zwischen dem 5. und 7. September laden somit die Heimatortsgemeinschaft (HOG) Lenauheim zusammen mit dem Bürgermeisteramt der Gemeinde zu dem mittlerweile traditionellen Dorffest ein. Ziel der Veranstaltung ist der kulturelle Austausch, denn beim gemeinsamen Fest treffen sich heutige sowie ehemaligen Dorfbewohner.

Eröffnet werden die Festtage am Samstag, dem 6. September, durch ein Symposium im Raum des alten Heimat- und Lenau-Museums. Es folgen Kranzniederlegungen in der Gemeindemitte und ein Kulturprogramm am Nachmittag, mit der Würzburger Trachtengruppe. Für die musikalische Unterhaltung im Kulturhaus Lenauheim sorgen Orti Nikolaus Meinhardt und Lorenz Minnich. Das Programm geht am darauffolgenden Tag weiter. Das Sonntagsprogramm beginnt mit einem katholischen Gottesdienst, mit der Teilnahme der Würzburger Trachtengruppe, gefolgt von einem gemeinsamen Zug zum Friedhof. Danach

erwartet die Gäste eine Überraschung am Lenau-Denkmal. Am Nachmittag findet auch ein orthodoxer Gottesdienst zum Kirchweihfest statt.

Zu der diesjährigen Veranstaltung werden, wie in den vorhergehenden Jahren auch, viele Teilnehmer erwartet, darunter einige bekannte Persönlichkeiten aus dem In- und Ausland. Die Trachtentanzgruppe des Kreisverbands Würzburg der Landsmannschaft der Banater Schwaben, wird über alle Festtage hinweg mit ihren Trachten und Tänzen das Fest der „Söhne des Dorfes“ begleiten. Es ist auch ein näheres Kennenlernen und ein Austausch der Verantwortlichen des Heimathauses in Würzburg, der Betreuerin des Heimat- und Lenau-Museums, eingeplant. Dies gilt als wichtiger und weiterer Schritt in der angestrebten Partnerschaft der beiden Einrichtungen.

Die Dachsanierung der katholischen Kirche in Lenauheim hat am 1. Juli begonnen und soll bis zu den Festtagen abgeschlossen werden. Für die Feier des Gottesdienstes werden auch Vertreter der Diözese Temeswar erwartet.

Werner Griebel

Dorffescht in sechster Auflage

Es is bal wieder soweit. Es Fescht „Kinder des Dorfes“, des wuj jedes zueiti Johr in Lenauheim abghal werd, find sei Ablaaf in der Zeit 5.–7. September 2014. Die Veranstalter um Fescht sind die Heimatortsgemeinschaft (HOG) un es Gemeindehaus Lenauheim. Schun zwää Wuche vorher werd de Vetter Werner Griebel, HOG-Vorsitzender, un sei Bäsl Isolde in ihre Heimatort kumme un gemeinsam mitm Schadatter Richter, Ilie Suciu, un em Vizerichter Constantin Tri. c'u alles in die Weche leite, dass es de Gäscht zwää Täch lang an nix fehle soll. Eenfach is des nit, weil es git vill Rumlaaferei un Arweit. Un grad wann mer sei Beschtes macht, allit Leit kann mer nit zufriede stelle.

Was ich noch betone meeht: Des Dorffescht werd heier zum sechste Mol

veranstalt gin. Un jedsmol war die Familie Griebel aus Mannheim derbei, des heescht, dass sich aach ihre Kiner Zeit ghol han, herzukumme un mit zu feire: Es Astrid, dem sei Hobby wu es Fußballspille is, un de Jürgen Griebel, der de stellvertretender Bundesvorsit-

zender der Landsmannschaft der Banater Schwowe un ach Mitglied im Vorstand der HOG Lenauheim is.

Es Ziel un dem Fescht is de kulturelle Austausch. Geplant sine Symposium im Heimat- un Lenau-Museum, Kranzniederlegung in der

Ortsmitt, Mitmache beim orthodoxe Kerweifescht, Iwerraschung am Lenau-Denkmal, katholische Gottesdienscht, gemeinsamer Friedhofsgang un Kulturprogramm. Erwart were zahlreichi Teilnehmer, sogar bekarnti Perseenlichkette ausm In- un Ausland. (ha)



Lenauheimer Dorfmitt

Bild: Zoltán Pázmány

REPORTAGE